

16.09.2022

Phishing mit Bezug zur Energiekrise

In der aktuellen Energiekrise boomen Fake-Shops, die z. B. günstiges Brennholz oder Geräte zum Stromsparen verkaufen. Also seien Sie vorsichtig und überprüfen Sie den Verkäufer genau, bevor Sie einen Kauf tätigen!

Oft werden Krisen von Kriminellen ausgenutzt, um sich zu bereichern. So auch in der aktuellen Energiekrise. Die Betrüger richten Fake-Shops ein und versuchen ihre Opfer mit günstigen Preisen zu ködern. Sie wissen, dass sich aufgrund der steigenden Preise und der erwarteten Knappheit beim Gas viele Verbraucher nach Alternativen umsehen. So ist das zurzeit auch beim Brennholz und bei Geräten, mit denen man angeblich Strom sparen kann, der Fall.

So können Sie Fake-Shops erkennen:

- **Ist der Preis zu günstig, um wahr zu sein?** Oft sind die Preise bei Fake-Shops besonders niedrig, um attraktiver für potenzielle Opfer zu sein.
- **Ist die Bezahlung nur gegen Vorkasse möglich?** Bestellen Sie Ihre Ware, wenn immer möglich, auf Rechnung und nicht auf Vorauszahlung. Andernfalls laufen Sie Gefahr, Ihre Ware nie zu erhalten und Ihr Geld zu verlieren.
- **Sind die Kontaktdaten wie Adresse, E-Mail und Telefonnummer leicht zu finden und plausibel?** Seriöse Anbieter haben keinen Grund diese Informationen zu verstecken.
- **Wo befindet sich das Unternehmen?** Es empfiehlt sich, die im Impressum aufgeführte Adresse mit einer Suchmaschine zu überprüfen. Alternativ kann hierfür auch die Webseite [shabex \(https://www.shabex.ch/\)](https://www.shabex.ch/) konsultiert werden.
- **Sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) leicht zu finden und plausibel?** Wenn Sie keine AGB finden, handelt es sich sehr wahrscheinlich um einen Fake-Shop.
- **Ist die Verbindung zum Online-Shop sicher?** Unabhängig vom Online-Shop gilt: Achten Sie immer darauf, dass alle Daten (insbesondere aber Passwörter und Kreditkartendaten) verschlüsselt übertragen werden. Wie Sie eine sichere Verbindung erkennen, können Sie [hier \(https://www.ebas.ch/zertifikatspruefung/\)](https://www.ebas.ch/zertifikatspruefung/) nachlesen.
- **Ist die Website in der Watchlist aufgeführt?** Die meisten Fake-Shops sind auf der «[Watchlist Internet \(https://www.watchlist-internet.at/top-themen/\)](https://www.watchlist-internet.at/top-themen/)» aufgeführt.

Weitere Informationen finden Sie auch auf dem [Wegweiser Online-Shopping \(https://www.e-commerce-guide.admin.ch/ecommerce/de/home.html\)](https://www.e-commerce-guide.admin.ch/ecommerce/de/home.html) des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO.

Weitere Informationen zur Thematik Phishing finden Sie [hier \(https://www.ebas.ch/phishing/\)](https://www.ebas.ch/phishing/).